

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/1357-01	Termin 27.01.2016 28.01.2016 11.02.2016	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen Bezirksvertretung Sterkrade Umweltausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
27.01.2016	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	K			
28.01.2016	Bezirksvertretung Sterkrade	K			
11.02.2016	Umweltausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Sachstand der Parkpflegewerke

1

Sachdarstellung

2

3

Hintergrund und Ausgangslage

4

5

6 Einige der bedeutsameren Grünanlagen Oberhausens wurden vor etwa 100 Jahren erbaut. Im
7 Verlauf der Jahrzehnte verbrauchten sich die originären Baustoffe, Pflanzen und
8 Ausstattungsgegenstände. Darüber hinaus veränderten sich die Lebensgewohnheiten der
9 Bevölkerung und somit auch die Anforderungen an die städtischen Grünflächen. Zudem ist der
10 Haushaltskonsolidierung die Reduzierung der Pflegedurchgänge geschuldet, was zu einer
11 zunehmenden Verschlechterung des Erscheinungsbildes beitrug.

12

13 Diese Gründe waren ausschlaggebend, die Beauftragung von Parkpflegewerken für insgesamt
14 zunächst sieben Anlagen in Oberhausen zu veranlassen, um den Ansprüchen von Gegenwart und
15 näherer Zukunft gerecht werden zu können. Als weiterer wichtiger Aspekt kam die Senkung der
16 Unterhaltungskosten hinzu. Die Beauftragung der Parkpflegewerke war an die Vorgabe gekoppelt,
17 eine dauerhafte Reduzierung der Pflegekosten sicherzustellen ohne das Erscheinungsbild der
18 einzelnen Anlagen zu verschlechtern.

19

stellv. Bereichsleiterin Bereich 2-2 Bereich Umweltschutz	Dezernat 4 Umwelt, Gesundheit, ökologische Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Rolf 07.01.2016	Lauxen 07.01.2016	Datum	Datum
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K) Kenntnisnahme (K) Personalrat []			
Gleichstellungsstelle []			

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/1357-01	Termin 27.01.2016 28.01.2016 11.02.2016	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen Bezirksvertretung Sterkrade Umweltausschuss
-----------------------------	--	--	---

21

22 **Bedeutung von Parkpflegewerken und Sachstand**

23

24 In der Gartendenkmalpflege ist ein Parkpflegewerk ein wichtiges Instrument, welches sich mit dem
25 Erhalt, der Pflege und der Regeneration historischer Garten-, Park- und Grünanlagen befasst. Hierbei
26 steht im Allgemeinen die Analyse, Dokumentation, Pflege, Wiederherstellung, Ertüchtigung und
27 Erhaltung dieser Flächen nach historischem Vorbild im Vordergrund. In Oberhausen wird der Begriff
28 etwas weiter gefasst. Bei der Gegenüberstellung des ursprünglichen Planungsgedankens und dem
29 vorgefundenen Zustand werden alle notwendigen Maßnahmen aufgezeichnet und monetär erfasst;
30 womit auch die Grundlage für die Budgetplanung vorhanden ist. Weil es Fehlentwicklungen
31 vorbeugen kann, ist seine Aufstellung auch dann sinnvoll, wenn aktuell keine Umsetzung geplant ist.

32

33 Das Landschaftsarchitekturbüro Schwarz aus Hünxe wurde durch die OGM Oberhausener
34 Gebäudemanagement GmbH mit der Erstellung der Parkpflegewerke für den Berliner Park, den
35 Friedensplatz, den Grillopark, den Königshütter Park, den Rathauspark, den Volkspark Sterkrade und
36 den Wilhelm-Meinicke-Park (Park an der Luise-Albertz-Halle) beauftragt. Die Ergebnisse beinhalten
37 die Geschichte des jeweiligen Parks, das Parkpflegewerk bestehend aus Mängelfeststellung,
38 Aufstellung eines Maßnahmenkataloges und Vorschlägen für die Umsetzung sowie einem
39 Quellenverzeichnis und entsprechenden Plänen. Sie liegen der OGM GmbH seit dem Herbst 2013
40 vor. Für den Kaisergarten, erfolgte die Vergabe eines Parkpflegewerkes durch die
41 Emscher-genossenschaft, die auch zuvor die Umgestaltung durchgeführt hat.

42

43

44 Volkspark Sterkrade

45

46 Das Parkpflegewerk für den Volkspark Sterkrade wurde im Dezember 2013 in der Bezirksvertretung
47 Sterkrade vorgestellt und nach ausführlicher Diskussion beschlossen.

48 Im Frühjahr 2014 wurde mit der Umsetzung durch die Ausbildungskolonie der OGM GmbH
49 begonnen und Ende 2014 abgeschlossen. Dabei wurde ein neuer Zugang geschaffen und die
50 Wegebefläge samt Einfassungen wurden überarbeitet und ausgebessert. Nicht notwendige
51 Stützmauern, Beeteinfassungen, Absperrungen, Stufenanlagen und ungenutzte Wege wurden
52 zurückgebaut um Pflegekosten zu reduzieren. Die Anzahl der Sitzbänke wurde ebenfalls reduziert
53 und die Ausrichtung der verbleibenden Bänke sinnvoll umgesetzt. Weiterhin wurde die
54 Böschungskante am Teich befestigt. In Bezug auf die Vegetation wurde das Baumraster aufgelöst,
55 unattraktive angrenzende Bereiche abgepflanzt sowie eingegangene Ersatzpflanzungen ergänzt und
56 Lücken geschlossen.

57

58

59 Königshütter Park

60

61 Das Parkpflegewerk wurde zunächst ebenfalls im Dezember 2013 in der Bezirksvertretung Alt-
62 Oberhausen vorgestellt und nach erfolgreicher Bürgerbeteiligung unter Berücksichtigung vieler
63 Anregungen aus der Bevölkerung überarbeitet. Der Beschluss zur Umsetzung des überarbeiteten
64 Parkpflegewerkes wurde im März 2014 gefasst. Im Januar 2015 wurde mit der Ausführung der
65 landschaftsgärtnerischen Arbeiten im Königshütter Park gemäß dem erstellten Parkpflegewerk
66 begonnen. Dabei wurde die vorhandene Stufenanlage in eine Rampe umgebaut, Trampelpfade als
67 Wege hergestellt und ungenutzte Wegebereiche zurückgebaut. Vorhandene Stützmauern wurden in
68 Teilbereichen instandgesetzt und partiell zurückgebaut, da nicht durchgehend eine Stützfunktion
69 erforderlich war und das Gelände angebösch werden konnte, um Unterhaltungskosten zu reduzieren.
70 Die Anzahl der Sitzbänke wurde ebenfalls reduziert und die verbleibenden Bänke gereinigt. Weiterhin
71 wurden Pflanzinseln samt Beeteinfassungen zurückgebaut um Pflegekosten zu reduzieren.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/1357-01	Termin 27.01.2016 28.01.2016 11.02.2016	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen Bezirksvertretung Sterkrade Umweltausschuss
-----------------------------	--	--	---

73

74 Auch wurden Rodungsarbeiten für Blickbeziehungen und Öffnungen des Parks durchgeführt um die
75 soziale Kontrolle zu erhöhen, den Park einladender wirken zu lassen und die Verschattung des
76 Spielplatzes zu reduzieren. Der vorhandene Spielplatz wurde durch neuen Fallschutz aufgewertet
77 und der Park mit Outdoor-Fitnessgeräte ergänzt. Somit sind mit Ausnahme der
78 vegetationstechnischen Arbeiten alle geplanten Leistungen ausgeführt worden. Die noch
79 ausstehende Anpflanzung wird im Jahr 2016 erfolgen und dient der Kaschierung des Containers und
80 der Ergänzung des Gehölzbestandes in Teilbereichen.

81

82

83 Berliner Park

84

85 Die vorgesehenen Arbeiten gemäß Parkpflegewerk für den Berliner Park wurden im Mai 2015
86 aufgenommen. Durchgeführt wurden Rodungsarbeiten zur Schaffung von Blickbeziehungen und
87 Öffnungen des Parks, Freistellungen des Berliner Bären, Erneuerung der Fußwege, Rückbau von
88 Stufenanlagen, Herstellung barrierefreier Zugänge durch Rampen, Umwandlung von pflegeintensiven
89 Beeten in Rasenflächen, Beseitigung von Trampelpfaden. Die noch ausstehende Anpflanzung als
90 Lückenschluss der vorhandenen Pflanzung und als Abschirmungen zum Straßenverkehr soll im Jahr
91 2016 erfolgen. In dem Zuge soll auch die Ausstattung wie Bänke und Abfallbehälter wieder
92 vervollständigt werden.

93

94

95 Kaisergarten

96

97 Der Kaisergarten ist aktuell in Bezug auf die Naherholung die bedeutendste Parkanlage in
98 Oberhausen und Umgebung. Gleichzeitig weist der Park einen sehr großen historischen Wert auf, da
99 er zu Ehren des 100. Geburtstag von Kaiser Wilhelm I als erster bürgerlicher Stadtpark Oberhausens
100 angelegt wurde. Sein Wandel vom Bürgerpark zu einem Volksgarten mit Freizeitangeboten für alle
101 Bevölkerungsschichten macht ihn zu einem beliebten Ausflugsziel. Sein Schutzstatus als
102 Landschaftsschutzgebiet und Gartendenkmal stellt hohe Anforderungen an die ökologischen Aspekte
103 und die Beachtung historisch wertvoller Strukturen. Seit 2014 ist er als Gartendenkmal in der
104 Denkmalliste des Landes Nordrhein-Westfalen geführt.

105

106 Das zentrale Gewässer der Parkanlage ist zugleich das letzte erhaltene Teilstück eines Altarms der
107 Emscher. Gerade vor dem Hintergrund des vergangenen und aktuellen Gewässerwandels des
108 Emschersystems war es Ziel der letzten Umgestaltungsmaßnahmen im Kaisergarten, das wohl letzte
109 Zeugnis eines annähernd ursprünglichen Zustandes zu bewahren und im angemessenen Rahmen zu
110 inszenieren. Die durch die EmscherGenossenschaft im Rahmen des „Emscher Erlebnis Oberhausen“
111 in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen, der OGM GmbH, der Unteren Denkmalbehörde der
112 Stadt Oberhausen und des LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland bereits erfolgten
113 Umbaumaßnahmen berücksichtigten das laufende Unterschutzstellungsverfahren und die Bedeutung
114 des Kaisergartens als Kulturdenkmal. Somit gelang es neben städtebaulich funktionalen auch
115 gartendenkmalpflegerischen Ansprüchen gerecht zu werden.

116

117 Bei dem noch zu erstellenden Pflegeplan liegt der Fokus auf der Sicherung der erhaltenen
118 historischen und in den letzten Jahren neu geschaffenen Strukturen des Kaisergartens unter
119 Berücksichtigung der Reduzierung der Unterhaltungsaufwendungen. Um das hohe Qualitätsniveau
120 der umgestalteten Grünanlage (2010 bis 2013) dauerhaft gewährleisten zu können, bedarf es eines
121 besonderen Pflege- und Entwicklungskonzeptes, welches durch die EmscherGenossenschaft Ende
122 2015 an eine Landschaftsarchitektin vergeben wurde. Die Ergebnisse werden Ende 2016 erwartet.
123 Anschließend werden die politischen Gremien und interessierte Bürger über das erarbeitete Konzept
124 informiert.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/1357-01	Termin 27.01.2016 28.01.2016 11.02.2016	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen Bezirksvertretung Sterkrade Umweltausschuss
-----------------------------	--	--	---

126

127 **Finanzierung der Parkpflegewerke und der sich daraus ergebenden landschaftsgärtnerischen** 128 **Arbeiten**

129

130 Die durch die OGM GmbH beauftragten Parkpflegewerke und die Vergütung der bisher umgesetzten
131 Maßnahmen wurden bisher über die *Position 10.1.1.11.8 – Instandsetzungsarbeiten in Parks und*
132 *Grünanlagen* des Leistungsverzeichnis 10/Grün abgearbeitet und sind im Pauschalentgelt des
133 Leistungsverzeichnisses enthalten. Für die Stadt Oberhausen entstehen keine zusätzlichen
134 Aufwendungen. Die Finanzierung der noch ausstehenden Umsetzungen der Parkpflegewerke ist
135 seitens der Fachverwaltung ebenfalls über diese Position angedacht. Die Ausführung der
136 Umgestaltungen dient zu Schulungszwecken der Ausbildungskolonie der OGM GmbH.

137

138

139 **Ausblick**

140

141 Eine konkrete Aussage über die Höhe der eingesparten Pflegeaufwendungen kann auf Grund des
142 kurzen Zeitraumes nach der Umsetzung noch nicht getroffen werden. Eine Ertüchtigung der
143 Parkanlagen ist aber in jedem Fall zu verzeichnen und Einsparungen in Bezug auf die Unterhaltung
144 sind auf Grund der Maßnahmen zu erwarten.

145

146 Daher ist es angedacht, im Jahr 2016 nach entsprechendem Beschluss durch die Bezirksvertretung
147 Alt-Oberhausen auch die Parkpflegewerke für den Grillopark, den Park am Rathaus und den Wilhelm-
148 Meinicke-Park (Park an Luise-Albertz-Halle) umzusetzen.

149

150

151

152 **Kurzfassung**

153

154 Im Jahr 2013 wurde das Büro Schwarz durch die OGM GmbH für die Erstellung von sieben
155 Parkpflegewerken beauftragt. Ziel ist es, das optische Erscheinungsbild zu ertüchtigen und durch
156 gezielte gestalterische Maßnahmen die Aufwendungen für die Unterhaltungspflege zu reduzieren. Die
157 Ausbildungskolonie der OGM GmbH hat in den Jahren 2014 und 2015 die vorgeschlagenen
158 Maßnahmen von drei Parkpflegewerken ausgeführt (Berliner Park, Königshütter Park und Volkspark
159 Sterkrade). Für das Jahr 2016 ist die Umsetzung von drei weiteren Parkpflegewerken angedacht
160 (Grillopark, Park am Rathaus und Wilhelm-Meinicke-Park (Park Luise-Albertz-Halle)). Das letzte,
161 aufwendigere Parkpflegewerk für den Friedensplatz soll im Jahr 2017 umgesetzt werden. Finanziert
162 wurden die Maßnahmen bisher aus dem Leistungsverzeichnis. Die zukünftige Finanzierung der
163 Umsetzung noch ausstehender Parkpflegewerke soll nach Auffassung der Fachverwaltung ebenfalls
164 aus dem Leistungsverzeichnis erfolgen. Die Emschergenossenschaft hat das Parkpflegewerk für den
165 Kaisergarten beauftragt. Die Ergebnisse werden vermutlich Ende 2016 vorliegen.